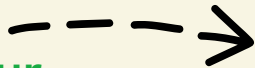


Benefits, die binden

Arbeitgeber und Führungskräfte stehen gerade in kleineren Unternehmen häufig vor der Frage, mit welchen besonderen Angeboten es gelingt, Fachkräfte langfristig zu halten. Die Antwort ist oft einfacher, als Sie vielleicht befürchten: Mit gesunden Benefits können Sie Ihre Beschäftigten überzeugen. Wir stellen Ihnen hier viele Impulse auf einen Blick zusammen. Klicken Sie rein und punkten Sie bei Ihrem Team.

→ Nehmen Sie gern mit uns Kontakt auf. Wir beraten Sie zu möglichen Benefits.

Gesund führen & Unternehmenskultur



→ **Gesund führen**
 Gesund führen beginnt bei sich selbst: Vorbild sein, Pausen vorleben, Belastungen früh erkennen. Nutzen Sie unsere Tipps für Führungskräfte.

→ **„Gute Luft“: Zehn Tipps fürs Betriebsklima**
 Wertschätzung, klare Kommunikation und gesundes Miteinander fördern das Wohlbefinden – und halten Teams leistungsfähig.

→ **Positive Psychologie nutzen**
 Stärkenorientiertes Führen bringt Motivation und Resilienz ins Team. Kleine Impulse wirken sofort. Gestalten Sie Ihre Führungsrolle positiv und nehmen Sie alle mit.



→ **bAV: vorsorgen, sparen, binden**
 Unternehmen, die eine betriebliche Altersversorgung anbieten, setzen ein klares Signal: „Wir kümmern uns um Dich!“ Neben möglichen Vorteilen bei Steuern und SV-Abgaben in der Ansparphase, ist es eine zusätzliche Säule der Altersvorsorge und erhöht die Attraktivität als Arbeitgeber.



Gesundes Essen und gute Pausen

→ Gesund essen im Arbeitsalltag

Ausgewogene Pausenverpflegung stärkt Konzentration und Immunsystem. Welchen Einfluss Arbeitgeber darauf haben, erfahren Sie in unseren Tipps: Benefits, die schmecken.



SV-Tipp

→ Der Verpflegungszuschuss

Mit dem Verpflegungszuschuss können Arbeitgeber Ihre Beschäftigten finanziell dabei unterstützen, regelmäßig und gesund zu essen. Wer bestimmte Voraussetzungen beachtet, spart Steuern und SV-Beiträge.

→ Gute Pausen, gutes Arbeiten

Kurz raus, tief durchatmen, bewegen – erholt arbeitet es sich besser. Warum Pausen so wichtig sind und wie Sie sie gut gestalten.



Bewegung

→ Bewegung im Job

21 Minuten täglich reichen: kleine Übungen, kurze Wege, bewegte Meetings – alles zählt. Warum Sport und Bewegung so wichtig sind und ein Check: Fünf Bewegungsmythen.



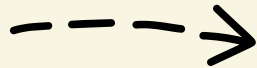
SV-Tipp

→ Günstig unterwegs: Dienstrad

Leasing-Diensträder senken die Lohnnebenkosten, wenn die Rate direkt vom Bruttoentgelt abgezogen wird (Entgeltumwandlung). Beschäftigte profitieren, weil die Privatnutzung nur mit einem kleinen Betrag zu versteuern ist. Das Laden von E-Bikes und E-Scootern im Betrieb ist steuer- und beitragsfrei (bis Ende 2030).



Stressabbau & Resilienz



→ Stress runter, Stärke rauf



Resilienz ist die Fähigkeit, mit Stress gut umzugehen. Arbeitgeber können viel dazu beitragen. Eine gute Ressourcenplanung und Transparenz sind wichtige Faktoren. Erfahren Sie, worauf es noch ankommt, und nutzen Sie das AOK-Programm „Stress im Griff“.



→ 600 Euro steuerfrei für die Gesundheit

Arbeitgeber können pro beschäftigte Person und Jahr bis zu 600 Euro steuer- und sozialabgabenfrei in die Gesundheit ihres Teams investieren, etwa für zertifizierte Kurse zu Stressmanagement oder Suchtprävention.

Life-Balance/Vereinbarkeit Familie & Beruf



→ Life-Balance fördern

Flexible Zeiten, klare Regeln, guter Austausch: So gelingt gesundes Arbeiten im Einklang mit privaten Aufgaben und Interessen. Punkten Sie als familienfreundliches Unternehmen!

→ Job pausieren, Angehörige pflegen

Wer ein Familienmitglied über einen längeren Zeitraum pflegt, muss manchmal kürzertreten, etwa durch Freistellung vom Job oder kürzere Arbeitszeiten. Dafür gibt es die Pflegezeit und die Familienpflegezeit, die die Rahmenbedingungen für eine solche Freistellung schaffen.

Ältere Beschäftigte & altersgemischte Teams

→ Erfahrung stärkt Teams



Ältere Beschäftigte bringen Wissen, Stabilität und wertvolle Perspektiven ein. Junge Beschäftigte verändern Blickwinkel, stellen neue Fragen und sind technisch sehr versiert. Kurz: Altersdiversität macht Teams resilient und leistungsfähig.



→ Vorteile für ältere Beschäftigte nutzen



Wer eine gesetzlichen Altersrente bezieht, darf unbegrenzt hinzuverdienen – ohne eine Kürzung der Rente zu befürchten. Und für Beschäftigte, die nach Erreichen der Regelaltersgrenze weiterarbeiten, bleiben 2.000 Euro jeden Monat steuerfrei – die sogenannte „Aktivrente“.